



Nadelspitz Fuchswirtweg 6+

Grazer Bergland

Charakteristik:

Kurze aber schöne Kletterei in der Nadelspitz-Nordwestwand. Gut abgesichert bietet die Tour einige schöne Kletterstellen und eine tolle Schlüsselstelle, die mit 6+ im Vergleich zu anderen 6er Touren im Grazer Bergland doch etwas überbewertet sein dürfte (eher 6-/6). Aufgrund der guten Absicherung (kurze Hakenabstände) läßt sich die Schlüsselstelle auch gut A0 (mit Hakenhilfe) klettern (5+A0). Kurz bevor die "Westrampe" erreicht ist, wird die Sache leider etwas grasig (bei Nässe unangenehm).

Der Abstieg erfolgt entweder durch Abseilen über die Route oder den Weiteraufstieg über die obere "Westrampe" (1-2) auf den Nadelspitzgipfel und über die Abseilpiste auf der Ostseite.



Dauer: Zustieg: 25 Min. Aufstieg: 1,5 Std. Abstieg: 30 Min. Höhendiff.: ca. 350 Hm	Schwierigkeit & Material: 6+ Steinschlaghelm u. Kletterausrüstung (10 Expresßschlingen u. 2 Bandschlingen), Einfachseil	
	Wandausrichtung: nord	
Talort: Mixnitz (447m)	Stützpunkte: keine	Karte: ÖK 134 - Passail
Ausgangspunkt: Parkplatz Bärenschützklamm (von Mixnitz aus beschilderte Zufahrt)		

Tourenverlauf:

Vom Parkplatz entlang des markierten Wanderweges in Richtung Bärenschützklamm taleinwärts bis nach der 3. Brücke eine gefaßte Quelle mit Holztrög erreicht wird. Hier zweigt rechts ein steiler unbezeichneter Hohlweg ab, der zu einer Forststraße aufwärts führt, welche überquert wird. Man verfolgt den Waldweg bis zu dessen Ende kurz nach einem markanten Felsblock im Wald, hier setzt ein kleiner Jagdsteig an, der kurz darauf zum Wandfuß des Nadelspitz (links) und des Rampenwulstes (rechts) führt. Zum Einstieg quert man unterhalb der Nadelspitzwestwand und um eine Kante unter die Nordwestwand mit einem markanten Vorbau. Hier befinden sich die rot angeschriebenen Einstiege der Routen "TMO" (5+), "Fuchswirtweg" und "Kletterst Du .." (4). Vom Einstiegsbohrhaken des Fuchswirtweg über den Vorbau gerade aufwärts zum Fuß der steilen Nordwestwand bei Bühlerhaken mit Umlenker. Für den weiteren Anstiegsverlauf siehe Anstiegsskizze.

Abstieg: Entweder über die Route abseilen (auch mit Einfachseil) oder weiter über die Westrampe auf den Gipfel und vom Gipfelkreuz des Nadelspitzgipfels ca. 15m entlang des obersten Gratstückes der Südkante abseilen oder absteigen zu massivem, geklebtem Bohrhaken. Von hier aus über die Ostseite dreimal ca. 15m zu jeweils nächstem Klebebohrhaken abseilen.

Tipp:

Gut kombinierbar mit einer Tour am benachbarten Rampenwulst oder anderen Touren am Nadelspitz.

